

MULTIPLE SKLEROSE
GESELLSCHAFT
WIEN
Mehr verstehen. Mehr leben.



TÄTIGKEITSBERICHT 2017

Multiple Sklerose Gesellschaft Wien





**Leben mit MS ist
einfach unfassbar:**

Es lähmt, es greift, es geht
plötzlich nichts mehr von der Hand.

Ihre Spende unterstützt Menschen
mit MS und ihre Angehörigen:
Bank Austria
IBAN: AT10 1200 0100 0295 9996
BIC: BKAUATWW

**MULTIPLE SKLEROSE
GESELLSCHAFT
WIEN**

Mehr verstehen. Mehr leben.



www.msges.at

Vorwort	4
TEIL A – ÜBERBLICK	
1 Einleitung	5
1.1 Was wir sehen und was wir tun	6
1.2 Gegenstand des Berichts	6
TEIL B – DAS ANGEBOT DER MS-GESELLSCHAFT WIEN	
2 Das gesellschaftliche Problem und der Lösungsansatz	7
2.1 Die Herausforderung	7
2.2 Was bisher geschah	7
2.3 Unsere Idee	7
3 Ressourcen, Leistungen und Wirkungen im Berichtszeitraum	11
3.1 Eingesetzte Ressourcen	11
3.2 Erbrachte Leistungen	11
3.3 Erreichte Wirkungen	13
3.4 Begleitende Evaluation und Qualitätssicherung	13
4 Planung und Ausblick	18
4.1 Planung und Ziele	18
4.2 Einflussfaktoren: Chancen und Risiken	18
5 Organisationsstruktur und Team	19
5.1 Organisationsstruktur	19
5.2 Die MS-Gesellschaft Wien persönlich	20
5.3 Partnerschaften, Kooperationen und Netzwerke	21
TEIL C – DIE ORGANISATION	
6 Organisationsprofil	22
6.1 Allgemeine Angaben	22
6.2 Struktur der Organisation	23
6.3 Mitgliedschaften und verbundene Organisationen	23
6.4 Umwelt- und Sozialprofil	23
7 Finanzen und Rechnungslegung	24
7.1 Buchführung und Rechnungslegung	24
7.2 Bilanz zum 31. 12. 2016	24
7.3 Gewinn- und Verlustrechnung 2016	26
7.4 Finanzbericht 2016 gerundet	28
7.5 Spendengütesiegel, Spendenbegünstigung	29
7.6 Finanzielle Situation und Planung	29



VORWORT

KONTINUITÄT IM WANDEL DER ZEIT

Die Statuten eines Vereins geben seine Aufgaben klar vor. Bei der Multiple Sklerose Gesellschaft Wien zählt die Weitergabe von Informationen rund um das Thema Multiple Sklerose zu den Hauptaufgaben.

Da laufend neue Forschungsergebnisse aus dem Bereich der Multiplen Sklerose publiziert werden, wird der Wissensstand immer umfangreicher, worüber die Multiple Sklerose Gesellschaft Wien im Sinne ihrer Klientinnen und Klienten am Laufenden bleiben muss. Die Art und Weise, wie diese Information zugänglich gemacht werden kann, wird immer vielfältiger. Die über Jahrzehnte praktizierten Methoden von Wissensvermittlung zur Erkrankung durch Beratungen, Informationsveranstaltungen mit Vorträgen und Artikel in unseren hauseigenen Zeitschriften wurden von uns im letzten Jahr ganz gezielt ergänzt.

Der Schwerpunkt lag auf der Neugestaltung unserer Webseite und der regelmäßigen Information unserer Gemeinschaft über die Social Media-Kanäle Facebook, Twitter, Instagram und YouTube.

Wissen über Multiple Sklerose via Social Media zu verbreiten, folgt eigenen Gesetzen. Kurz, knapp formuliert, anschaulich verpackt soll es sein, dann sind „likes“ und „shares“ gesichert, welche als Indikatoren für den Grad an Aufmerksamkeit dienen, die es zu erreichen gilt.

Fundierte Informationen zum Thema Multiple Sklerose lassen sich nur sehr selten kurz und knapp formulieren, sehr wohl aber können Hinweise auf seriöse Quellen verbreitet werden. Darin sehen wir auch im Social Media-Bereich unsere Hauptaufgabe. Informationen gibt es im World Wide Web ohne Zahl, zu jedem Thema, zu jeder Zeit. Nützliche Information von unnützer oder gar falscher zu trennen ist die große Herausforderung.

Daher sieht die MS-Gesellschaft Wien es in Zukunft als eine ihrer Hauptaufgaben, auch im Netz zur ersten Anlaufstelle zu werden, wenn es um Informationen und Wissen zum Thema Multiple Sklerose geht.

So wie im realen Leben das Beratungszentrum in der Hernalser Hauptstraße die Anlaufstelle für Menschen mit MS ist, so wollen wir auch in einer Zeit des schnellen Einholens von Information mit www.msges.at, www.facebook.com/MSGesellschaftWien, twitter.com/MSGesWien und <https://www.youtube.com> die erste Adresse für Wissenswertes im Netz werden.

Ihre

Karin Krainz
Geschäftsführerin Multiple Sklerose Gesellschaft Wien

1 EINLEITUNG

Die Erkrankung

Multiple Sklerose (MS) ist eine chronisch entzündliche Erkrankung des Zentralnervensystems (Gehirn und Rückenmark). Sie ist die häufigste neurologische Krankheit des jungen Erwachsenenalters und wird zumeist zwischen dem 20. und 40. Lebensjahr diagnostiziert. 75% der Betroffenen sind Frauen.

Die besonderen Herausforderungen der Erkrankung liegen in ihrer Unvorhersehbarkeit und in der Unsicherheit im Hinblick auf den Verlauf. Dies erfordert eine beständige Anpassungsleistung seitens der Betroffenen und ihres Umfelds. MS zeigt sich in vielfältigen Symptomen, kein Verlauf gleicht dem anderen. Dementsprechend unterschiedlich sind auch die Anliegen, die Betroffene veranlassen, Beratung durch unser Team in Anspruch zu nehmen. Das Angebot der MS-Gesellschaft Wien umfasst ein breites Spektrum und sieht sich als Ergänzung zur medizinischen und therapeutischen Versorgung in den MS-Zentren der Spitäler und im niedergelassenen Bereich.

Nach neuesten Erkenntnissen aus 2017 gibt es österreichweit mehr als 13.000 Personen mit MS, davon schätzungsweise 25% (ca. 3.250 Personen) in Wien. Die Zahl der Neuerkrankungen liegt österreichweit bei ca. 350 bis 400 pro Jahr.

Die MS-Gesellschaft Wien

Als die MS-Gesellschaft im Jahr 1962 von Univ.-Prof. Dr. Hans Hoff und einigen Kollegen an der Universitätsklinik für Neurologie in Wien gegründet wurde, war sie ursprünglich als wissenschaftliche Gesellschaft zur Erforschung der Multiplen Sklerose etabliert worden. Schon bald stellte sich heraus, dass aufgrund der krankheitsspezifischen Umstände der Bedarf an einer begleitenden sozialen Beratung und Betreuung der Betroffenen und Angehörigen dringend gegeben war. Die wissenschaftliche Gesellschaft wurde um eine Ärzte-Patienten-Organisation erweitert, die zusätzlich dazu beitragen sollte, schwierige Lebenssituationen, die die Erkrankung mit sich bringen kann, sowie damit einhergehende finanzielle Einbußen zu verbessern. Die Multiple Sklerose Gesellschaft Wien in der heutigen Struktur besteht seit 1988.

Die Multiple Sklerose Forschungsgesellschaft

Die Multiple Sklerose Forschungsgesellschaft wurde 1992 von der MS-Gesellschaft Wien als eigenständiger Verein mit dem Ziel gegründet, österreichweit neue Forschungsprojekte in Bezug auf Entstehung, Diagnostik und Therapie der Erkrankung finanziell zu unterstützen. Die administrativen Tätigkeiten des Vereins werden von der MS-Gesellschaft Wien übernommen.

Informationen zu den Forschungsprojekten und den Förderrichtlinien sind auf der Website der MS-Forschungsgesellschaft unter www.msges-forschung.at zu finden.



Im geschützten Rahmen finden Beratungen und psychotherapeutische Gespräche statt.



1.1 WAS WIR SEHEN UND WAS WIR TUN

Mit der Diagnose einer chronisch fortschreitenden und bis heute unheilbaren Erkrankung konfrontiert zu sein, bedeutet deutliche Einschnitte in das Selbstverständnis des bisherigen Lebens von Menschen mit Multipler Sklerose und deren Angehörigen. Die physischen und psychischen Konsequenzen der Erkrankung sind vielfältig und dauerhaft. Das bedeutet, dass sie unsere Klientinnen und Klienten mitunter ein Leben lang begleiten.

Die Multiple Sklerose Gesellschaft Wien vermittelt Menschen mit MS und ihren Angehörigen das Vertrauen, mit den Herausforderungen, die mit der Erkrankung einhergehen, und der damit verbundenen veränderten Lebenssituation zurechtzukommen zu können. Ziel ist es, ein möglichst hohes Maß an individueller Lebensqualität mit der Erkrankung zu erreichen. Dabei haben die Eigenständigkeit und Eigenverantwortung unserer Klientinnen und Klienten hohe Priorität.

Dieses Ziel erreichen wir durch persönliche Beratung zu MS-relevanten Themen, Psychotherapie, Sozialarbeit, gezielte unterstützende Gruppenaktivitäten, Informationsveranstaltungen zum Thema MS und die Gestaltung von Freizeitaktivitäten.

Unser Beratungsangebot ist kostenlos und niederschwellig. Beratung findet im geschützten Rahmen

des MS-Zentrums für Beratung und Psychotherapie statt. Auf die Kontinuität in der Bearbeitung von Anliegen wird großer Wert gelegt, deshalb werden unsere Klientinnen und Klienten nach Möglichkeit jedes Mal von derselben Mitarbeiterin beraten. Zur Evaluierung der Qualitätsmerkmale liegen Feedbackbögen auf. Klientinnen und Klienten, die persönliche Sozialberatung in Anspruch nehmen, können diesen Feedbackbogen zur Beurteilung der Beratungsleistung freiwillig ausfüllen.

Wir verstehen uns als Sprachrohr vor der Öffentlichkeit und politischen Entscheidungsträgerinnen und Entscheidungsträgern für die Anliegen von Menschen mit MS und deren Angehörigen, die sich aus der Erkrankung ergeben. Wir stehen für uneingeschränkten Zugang von Menschen mit MS zu allen Lebensbereichen, für Barrierefreiheit und Inklusion.

1.2 GEGENSTAND DES BERICHTS

Geltungsbereich	Bundesland Wien
Berichtszeitraum und Berichtszyklus	01.01.2017 bis 31.12.2017, Jahresbericht
Ansprechpartnerin	Karin Krainz-Kabas
Fragen zum Bericht richten Sie bitte an	office@msges.at



2 DAS GESELLSCHAFTLICHE PROBLEM UND DER LÖSUNGSANSATZ

2.1 DIE HERAUSFORDERUNG

Den zumeist schubförmigen, sich verschlechternden Verlauf der Erkrankung, bei dem sich Phasen von Krankheitsaktivität mit Phasen abwechseln, in denen sich die Erkrankung nicht zeigt, erleben Menschen mit MS meist als besondere Herausforderung. Da es ungewiss ist, wann die nächste aktive Krankheitsphase kommt und ob dieser „Schub“ mit bleibenden Schädigungen der Nervenleitbahnen einhergehen wird, sind Betroffene stets mit der Unsicherheit und Unvorhersehbarkeit über den Krankheitsverlauf konfrontiert. Der Verlauf der MS verlangt von Betroffenen und ihrem Umfeld eine beständige Anpassungsleistung an die jeweiligen Gegebenheiten des Krankheitsgeschehens. Dies kann als die größte Herausforderung im Leben mit MS gesehen werden.

Multiple Sklerose ist nach wie vor mit einem gesellschaftlichen Tabu behaftet. So werden beispielsweise Gleichgewichtsstörungen Betroffener häufig als Zeichen von „Trunkenheit“ wahrgenommen, wodurch sich nicht selten auch eine Ausgrenzung ergibt. Das Bild des Rollstuhls als „Damoklesschwert“ ist sowohl in der Öffentlichkeit als auch bei MS-Betroffenen selbst noch allzu präsent, trotz gegenteiliger Entwicklung in den letzten 25 Jahren.

MS kann bei einem ungünstigen Verlauf bereits in jungen Jahren dazu führen, dass die Anforderungen einer Berufstätigkeit nicht mehr bewältigt werden können. Dieser erzwungene frühe Ausstieg aus dem Erwerbsleben bedeutet zumeist ein Leben am Existenzminimum – ohne Aussicht auf Verbesserung.

2.2 WAS BISHER GESCHAH

Die vielfältige Symptomatik und besonderen Herausforderungen der Erkrankung brauchen ein besonderes Know-how seitens der Professionistinnen.

Staatliche Beratungs- und Unterstützungsstellen verfügen in der Regel nicht über das notwendige Wissen zur Erkrankung und den damit verbundenen Anforderungen im Umgang mit Menschen, die an einer Erkrankung des neurologischen Formenkreises leiden. Ein stets aktueller Wissensstand über die Erkrankung und ihre Auswirkungen liefert die Basis, den Bedarf von Menschen mit Multipler Sklerose zu verstehen und diesen zu decken.

2.3 UNSERE IDEE

2.3.1 Information, Beratung und vieles mehr

Die Angebote der MS-Gesellschaft Wien zeichnen sich durch ein umfassendes und breites Spektrum an Leistungen auf sozialer, psychischer und physischer Ebene aus. Unsere Beratungsgespräche gehen weit über die reine Sachinformation im sozialen Bereich hinaus und zeigen eine hohe psychosoziale Komponente, die der einschlägigen Erfahrung und Kompetenz des Beratungsteams bedarf.

Psychotherapeutische Begleitung mit dem Kernthema Krankheitsverarbeitung hilft Betroffenen und Angehörigen, mit der veränderten Lebenssituation besser umgehen zu können.

Zur Unterstützung der symptomatischen Therapien bietet die MS-Gesellschaft Wien regelmäßig Bewegungsgruppen unter physiotherapeutischer Leitung an. Zudem wird konkrete finanzielle Soforthilfe in Notlagen geleistet.

Der Zugang zu den Leistungen der MS-Gesellschaft Wien ist bewusst sehr niederschwellig gehalten. In den meisten Fällen kommen Betroffene durch ärzt-

liche Überweisung zu uns oder werden durch das Internet auf unser Angebot aufmerksam.

Das erklärte Ziel der MS-Gesellschaft Wien ist, dieses Spektrum zu erhalten und bei Bedarf weiter auszubauen.

2.3.2 Wirkungen der Idee auf direkte und indirekte Zielgruppen

Direkte Zielgruppe: Betroffene und Angehörige, Öffentlichkeit

Indirekte Zielgruppe: Medizinische Fachkräfte, Führungskräfte, institutionelles Umfeld von Menschen mit MS (Schulen, Universitäten), Entscheidungsträgerinnen und Entscheidungsträger im Gesundheitsbereich.

Alle Leistungen für Menschen mit MS und Angehörige zielen auf Sicherheit im Umgang mit der Erkrankung ab. Damit ist eine Verbesserung der individuellen Lebensqualität eng verbunden.

Die Information der Öffentlichkeit über die Erkrankung und deren Auswirkungen soll Multiple Sklero-

se „bekannt“ machen und Awareness schaffen. Die Mehrheit der Österreicherinnen und Österreicher soll über die wesentlichsten Aspekte der Multiplen Sklerose Bescheid wissen. Durch gezielte Information und Aufklärung sollen „Mythen“ über Multiple Sklerose berichtigt werden.

Die indirekte Zielgruppe soll auf die sozialen Aspekte der chronisch fortschreitenden Erkrankung MS aufmerksam gemacht und für die Bedürfnisse von Betroffenen sensibilisiert werden.

2.3.3 Warum wirken Information und Beratung?

Die Multiple Sklerose Gesellschaft Wien leistet mit ihren Aktivitäten einen Beitrag zur Verbesserung der Lebensqualität von Menschen mit MS und deren Angehörigen. Wir sensibilisieren die breite Öffentlichkeit für das Thema MS. Durch Lobbying bei Entscheidungsträgerinnen und Entscheidungsträgern im Gesundheitsbereich setzen wir uns für eine optimale Versorgung MS-Betroffener ein. Folgende Aktivitäten dienen diesen Zielen: Sozialberatung, Psychotherapie, Informationsveranstaltungen, Gruppenangebote, Freizeitaktivitäten und Vernetzungsarbeit.

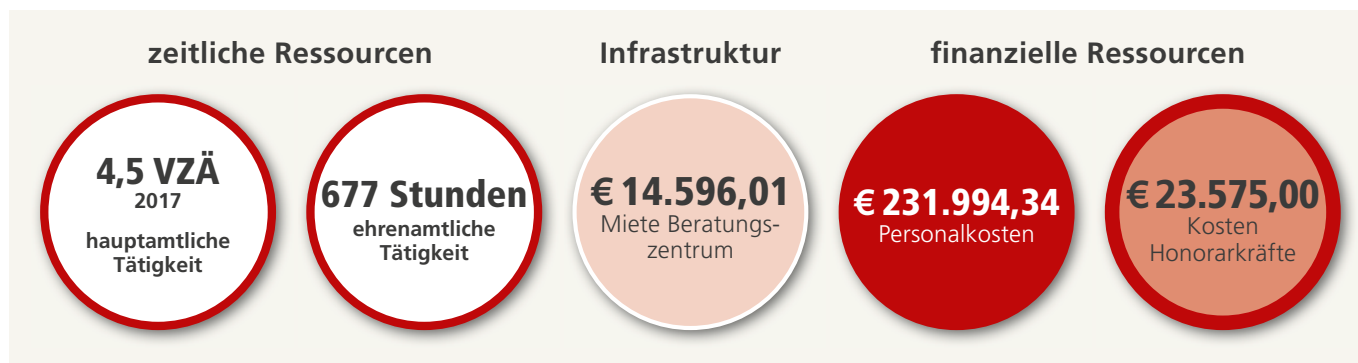


ZIELGRUPPE	LEISTUNG	ERWARTETE WIRKUNG
Menschen mit Multipler Sklerose, Angehörige	persönliche Einzel- und Familien-Beratung	Spezifikum dieser Form der Beratung ist die persönliche Komponente, die ein einfühlsames Eingehen auf die Anliegen der Betroffenen ermöglicht.
Menschen mit Multipler Sklerose, Angehörige	Telefonberatung	Wenn erwünscht, Zugang zu Informationen unter Wahrung der Anonymität, niederschwelliger als das persönliche Gespräch.
Menschen mit Multipler Sklerose, Angehörige	Onlineberatung	Bei diesem Angebot ist die völlige Anonymität gewährleistet.
Menschen mit Multipler Sklerose, Angehörige	Erstberatung	Erstinformation zu allen Themen rund um die Erkrankung, Überblick über Angebote der MS-Gesellschaft Wien, Bildung von Vertrauen
Menschen mit Multipler Sklerose, Angehörige	Psychotherapie	Krankheitsverarbeitung, Entwicklung und Anpassung einer individuellen Definition und Erlangen von Lebensqualität
Menschen mit Multipler Sklerose, Angehörige	juristische Beratung	Beratung zu rechtlichen Fragestellungen im Zusammenhang mit der Erkrankung
Menschen mit Multipler Sklerose, Angehörige	Pflegeberatung	Beratung zu pflegerischen Fragestellungen im Zusammenhang mit der Erkrankung
Menschen mit Multipler Sklerose, Angehörige	Ernährungsberatung	individuelle Ernährungsberatung
Menschen mit Multipler Sklerose	MS-Schwestern-Service	Pflege- und Schulungsprogramm (seit 12/2017)
Menschen mit Multipler Sklerose	physiotherapeutisch geleitete Turngruppen für Personen ohne Gehbehinderung	MS-spezifische Förderung der Fitness und Beweglichkeit, Aufrechterhaltung von Sozialkontakten, kostengünstiges Angebot
Menschen mit Multipler Sklerose	physiotherapeutisch geleitete Turngruppe für Personen mit Gehbehinderung	MS-spezifische Förderung der Fitness und Beweglichkeit, Aufrechterhaltung von Sozialkontakten, kostengünstiges Angebot
Menschen mit Multipler Sklerose, Angehörige, Öffentlichkeit	Symposium Information – Großveranstaltung	Vortragsveranstaltung zu MS-relevanten Themen, Öffentlichkeitsarbeit, kostenlos Bei den Veranstaltungen kommt es zu zahlreichen Gesprächskontakten zwischen Betroffenen, Angehörigen, Interessierten und den Mitarbeiterinnen vor Ort.
Menschen mit Multipler Sklerose, Angehörige	Themenreihe – Kleingruppe	Vortragsveranstaltung, vertiefendes Seminar zu bestimmten Themen rund um MS
Menschen mit Multipler Sklerose, Angehörige, Öffentlichkeit	Welt-MS-Tag	Öffentlichkeitsarbeit

ZIELGRUPPE	LEISTUNG	ERWARTETE WIRKUNG
Menschen mit Multipler Sklerose, Angehörige	Ausflug, jährliche Freizeitaktivität	Abwechslung zum Alltag, Förderung von Sozialkontakten, miteinander Freizeit verbringen, kostengünstig
Menschen mit Multipler Sklerose, Angehörige	Weihnachtsfeier	Miteinander feiern, Förderung von Sozialkontakten, Miteinander Freizeit verbringen, kostenlos
Menschen mit Multipler Sklerose, Angehörige, Öffentlichkeit	Website der MS-Gesellschaft Wien	Informationen und Neuigkeiten zur Erkrankung und ihren sozialen Auswirkungen, behindertenspezifische Neuigkeiten, Veranstaltungskalender
Menschen mit Multipler Sklerose, Angehörige, Öffentlichkeit	MS-Aktuell, Informationsmagazin der MS-Gesellschaft Wien	Informiert über aktuelle medizinische, soziale Themen sowie über Vereinsangelegenheiten
Menschen mit Multipler Sklerose, Angehörige	Neue Horizonte, Journal der Österreichischen MS-Gesellschaft	Wird an alle Mitglieder versandt, informiert über Aktivitäten aus den Bundesländern, Berichte aus den Bereichen Medizin und Soziales
Menschen mit Multipler Sklerose, Angehörige, Öffentlichkeit	Informationsbroschüren zur Erkrankung	Aufklärung, Wissensvermittlung
Menschen mit Multipler Sklerose, Angehörige, Öffentlichkeit	Social Media-Seiten der MS-Gesellschaft Wien: Facebook, Twitter, Instagram	Infos über den Verein, relevantes Tagesgeschehen zum Thema MS, Ankündigung von Veranstaltungen, Mitgliederbindung, Möglichkeit für Betroffene zum Austausch
Menschen mit Multipler Sklerose, Angehörige, Öffentlichkeit	YouTube-Kanal mit Vorträgen	Informationen zur Erkrankung und zum Verein
Menschen mit Multipler Sklerose, Angehörige, Öffentlichkeit	Newsletter	Angebotspalette des Vereins, Ankündigung von Veranstaltungen, Mitgliederbindung
Menschen mit Multipler Sklerose, Angehörige, Öffentlichkeit (österreichweit)	MS-Telefon	Hotline für sämtliche Fragestellungen rund um MS aus ganz Österreich zu den Öffnungszeiten des MS-Zentrums für Beratung und Psychotherapie kostenfrei erreichbar Tel. 0800 311 340
Menschen mit Multipler Sklerose, Angehörige	Selbsthilfegruppen	Austausch mit anderen Betroffenen, wesentliche Säule der Krankheitsbewältigung.

3 RESSOURCEN, LEISTUNGEN UND WIRKUNGEN IM BERICHTSZEITRAUM

3.1 EINGESETZTE RESSOURCEN



3.2 ERBRACHTE LEISTUNGEN

BERATUNGEN

230	Persönliche Beratungen
662	Telefonberatungen
177	Onlineberatungen
113	Erstberatungen
5	Juristische Beratungen
664	Psychotherapie-Einheiten
17	Ernährungsberatungen

FREIZEITAKTIVITÄTEN

Jahresausflug mit 28 Teilnehmenden
Weihnachtsfeier mit 84 Teilnehmenden

BEWEGUNGSGRUPPEN

2 Jahres-Turngruppen und 1 Jahres-Physiogruppe mit insgesamt **35 Teilnehmenden pro Semester**

VERANSTALTUNGEN

2 große Informationsveranstaltungen mit durchschnittlich 300 Teilnehmenden
1 Veranstaltung zum Welt-MS-Tag mit 140 Teilnehmenden
2 Gesprächsrunden Neudiagnose (Kleingruppe) mit durchschnittlich 10 Teilnehmenden
8 Workshops zu Themen rund um die Multiple Sklerose mit durchschnittlich 15 Teilnehmenden

Seit Jänner 2017 erweitert Ernährungsberatung das persönliche Beratungsangebot der MS-Gesellschaft Wien. Durch Ernährung kann ein positiver Einfluss auf die Krankheit bewirkt werden. Das Angebot an Kleinveranstaltungen wurde weiter ausgebaut und macht auf verschiedene Coping-Strategien aufmerksam. Seit 2017 erstellt die MS-Gesellschaft Wien einen Jahres-Veranstaltungskalender. Zudem wurde 2017 ein MS-Schwesternservice entwickelt.

BEWEGUNGSGRUPPEN			
Physiogruppe	7	2	5
Turngruppe A	15	13	2
Turngruppe B	13	10	3
gesamt	35	25	10
Sommersemester 2017	Teilnehmende gesamt	weiblich	männlich
Physiogruppe	6	3	3
Turngruppe A	14	13	1
Turngruppe B	15	12	3
gesamt	35	28	7
Wintersemester 2017/2018	Teilnehmende gesamt	weiblich	männlich
Physiogruppe	8	4	4
Turngruppe A	13	13	
Turngruppe B	12	9	3
gesamt	33	26	7

Finanzielle Unterstützung:

- In 6 Fällen wurden Zuschüsse zu Umbauten und behindertenbedingten Mehrausgaben geleistet
- 42 Mal konnte finanzielle Soforthilfe geleistet werden.

Netzwerk

- Kulturpass: 19 Pässe wurden an Menschen mit MS ausgegeben
- Tu-was-Pass: 4 Pässe wurden an Menschen mit MS ausgegeben

Vernetzungstreffen

- Wiener Integrationsnetzwerk
- BIZEPS, Tag der offenen Tür
- Armutskonferenz, Gespräch mit Partnerinstitutionen des Vereins auf Hunger auf Kunst und Kultur
- Austausch mit der Leitung des MS-Tageszentrums und der Stationsleitung des Wohnbereichs

- Jahreskonferenz der IG Pflegende Angehörige
- Vernetzungstreffen beim Dachverband der Wiener Sozialeinrichtungen

Ambulanzbesuche

- Otto Wagner Spital, Neuroambulanz
- Barmherzige Brüder, Neuroambulanz
- Sanatorium Hera
- Kaiser Franz Josef-Spital, Neuroambulanz
- niedergelassenes MS-Zentrum Dr. Rudolf Lauw, Mautner Markhofgasse 58/4/1, 1110 Wien
- niedergelassenes MS-Zentrum Dr. Ingrid Fuchs, Laudongasse 7/1/3, 1080 Wien
- SMZ-Ost, Neuroambulanz
- Krankenhaus Hietzing mit Neurologischem Zentrum Rosenhügel, Neurologische Abteilung
- Wilhelminenspital, Neuroambulanz
- Rehaklinik Wien Baumgarten

Öffentlichkeitsarbeit 2017

Neben dem kontinuierlichen Angebot für Menschen mit MS und deren Angehörige setzte die MS-Gesellschaft Wien 2017 einen Schwerpunkt im Bereich Öffentlichkeitsarbeit und Fundraising.

Die Website www.msges.at wurde einem Relaunch unterzogen, inhaltlich überarbeitet und erweitert. Zudem wurden die Social Media-Aktivitäten auf Facebook, Twitter und Instagram intensiviert und Neurologinnen und Neurologen bei ärztlichen Fortbildungsveranstaltungen auf das Angebot der MS-Gesellschaft aufmerksam gemacht. Damit konnte ein größerer Bekanntheitsgrad der Angebote der MS-Gesellschaft Wien erzielt werden.

PUBLIKATIONEN 2016

4 Ausgaben des Informationsmagazins MS-AKTUELL, Auflage je 4.000 Stk.

16 Newsletter, durchschnittlich 1.800 Subscriber

1.554 folgen auf Facebook

321 Abonnenten YouTube

Fundraising- und Awarenessmaßnahmen

- kostenlose Print-Inserate im Lesezirkel (News, Wienerin, Autorevue, Auto Motor Sport, Autobild, Sportbild)
- kostenloses Inserat in der SPÖ-Rundschau. Stadtzeitung für Purkersdorf.
- kostenloser Banner auf orf.at
- kostenloser Banner auf www.energy.at

3.3 ERREICHTE WIRKUNGEN

Die Multiple Sklerose Gesellschaft Wien ist Teil der internationalen und nationalen MS-Bewegung, die sich für Gleichberechtigung, Barrierefreiheit und Inklusion einsetzt. Die Kontinuität unseres Angebots und die Zusammenarbeit mit den medizinischen Fachkräften ermöglichen uns MS-Betroffene und Angehörige genau in diesen Bereichen nachhaltig zu unterstützen und unsere finanziellen Ressourcen gezielt einzusetzen.

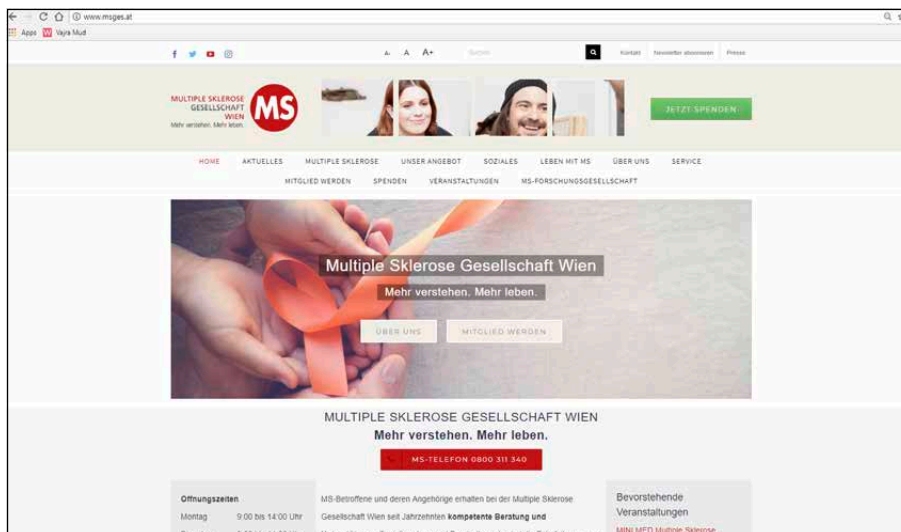
Die Wirkung und Qualität der einzelnen persönlichen Beratungen werden mittels Feedbackbogen evaluiert. Die Klientinnen und Klienten haben nach dem Gespräch die Möglichkeit, von der Beraterin unbegleitet und anonym eine Bewertung zur jeweiligen Beratung abzugeben.

3.4 BEGLEITENDE EVALUATION UND QUALITÄTSSICHERUNG

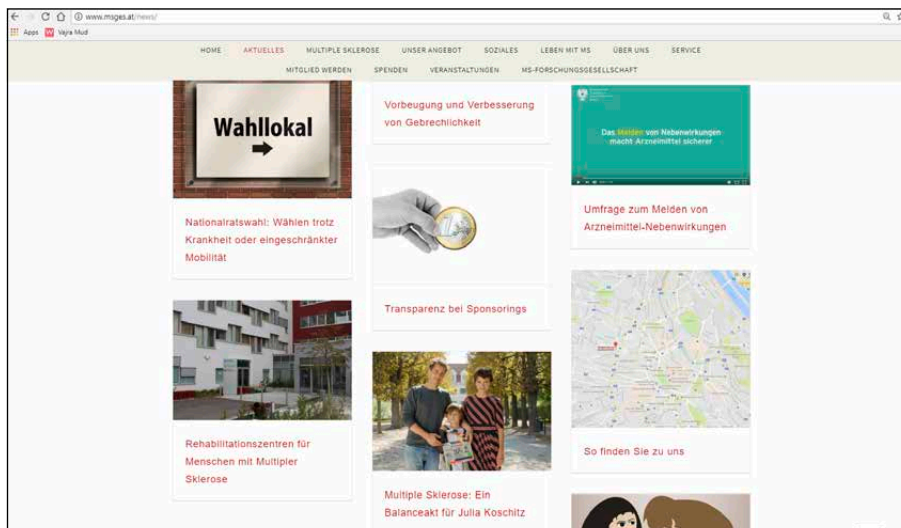
Allgemeine qualitätssichernde Maßnahmen sind: Fortbildung auf medizinischem, psychotherapeutischem und sozialem Gebiet, regelmäßige Einzel- und Teamsupervisionen, regelmäßige Berichterstattung an und Qualitätsaudit durch den Fonds Soziales Wien. Regelmäßiger Informationsaustausch mit unseren SHG-Leiterinnen und -Leitern. Die Qualität der einzelnen persönlichen Beratungen wird mittels Feedbackbogen evaluiert (siehe 3.3).



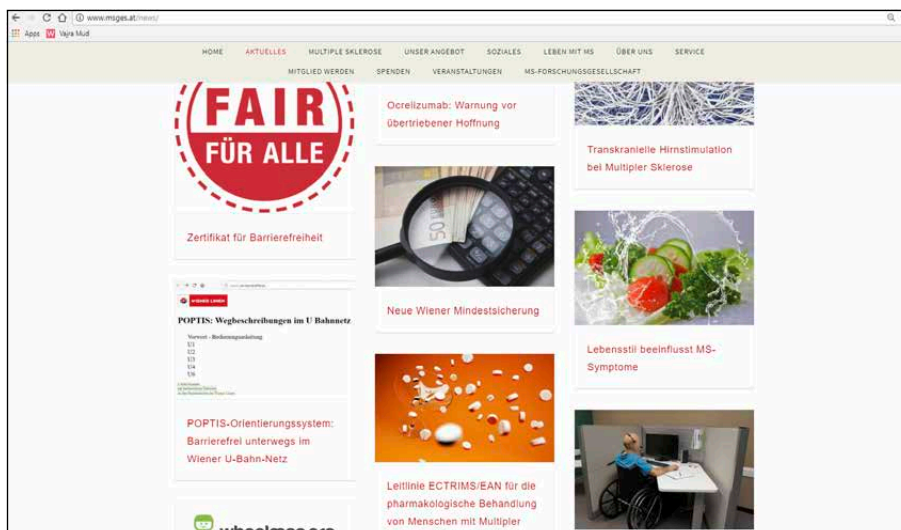
TEIL B – DAS ANGEBOT DER MS-GESELLSCHAFT WIEN



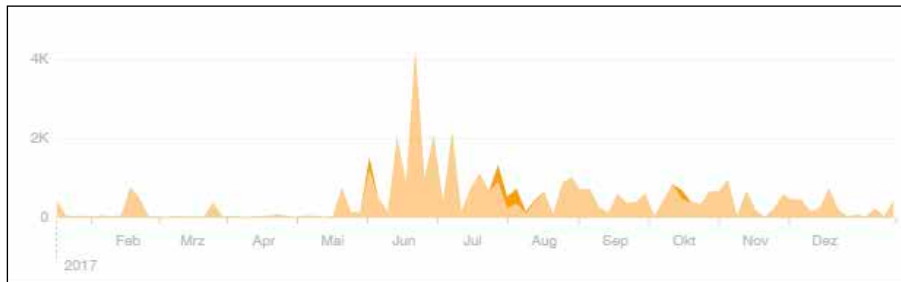
Startseite www.msges.at









































News-Seite www.msges.at/news



News-Seite www.msges.at/news



Reichweite der Facebook-Seite

01.09.2017 10:52	 Rehabilitationszentren für Menschen mit			1,8K	
24.08.2017 06:57	 Wir überarbeiten unseren Internetauftritt			623	
23.08.2017 08:15	 Heute findet der Jahresausflug für Mitgli			704	
21.08.2017 13:00	Schwarzes Brett der Multiple Sklerose G			746	
18.08.2017 12:31	 Kostenloser Tanzworkshop für Menschen			600	
16.08.2017 13:30	 MS Sessions The festival for young pe			441	
15.08.2017 10:36	 „Die Multiple Sklerose hat mein Leben v			3,3K	
13.08.2017 08:37	 Bereits 1.500 Menschen gefällt unsere S			1,3K	
08.08.2017 14:12	 Wiedereinstieg in die Arbeit / heute kon			828	
08.08.2017 13:18	 Uthoff-Phänomen Das Uthoff-Phäno			1,9K	
04.08.2017 12:07	 Nominieren Sie Ihre „Pflegerperson mit H			436	
26.07.2017 16:03	 Welt-MS-Tag 2017: Podiumsgespräch z			1,5K	
26.07.2017 15:58	 Welt-MS-Tag 2017: „Lebensqualität und			846	
26.07.2017 15:49	 Welt-MS-Tag 2017: Begrüßung Karin Kr			1,3K	

Reichweite einzelner Facebook-Beiträge

TEIL B – DAS ANGEBOT DER MS-GESELLSCHAFT WIEN

MS Multiple Sklerose Gesellschaft Wien
249 Abonnenten

ÜBERSICHT **VIDEOS** PLAYLISTS KANÄLE DISKUSSION KANALINFO 🔍

Uploads ▾ ALLE WIEDERGEHEN ☰ SORTIEREN NACH

Interview Fritz Leutmezer (AKH Wien) zum Welt-MS-Tag...
1:55
531 Aufrufe · vor 1 Jahr

Vor der Tür - MS-Therapien in naher Zukunft
30:15
459 Aufrufe · vor 4 Monaten

Vortrag Fritz Leutmezer (AKH Wien) zum Welt-MS-Tag...
12:49
415 Aufrufe · vor 1 Jahr

MS Tag 2016 - Interview mit Matthias Wernicke MERCK...
2:44
332 Aufrufe · vor 1 Jahr

Interview Karin Krainz-Kabas (MS-Gesellschaft Wien)
2:03
269 Aufrufe · vor 1 Jahr

Zugelassene MS-Therapien im Überblick
34:39
256 Aufrufe · vor 4 Monaten

Multiple Tipps - Antientzündliche Ernährung...
48:29
194 Aufrufe · vor 4 Monaten

Welt-MS-Tag 2017: Podiumsdiskussion zum...
44:43
195 Aufrufe · vor 11 Monaten

Interview Karin Krainz-Kabas (MS-Gesellschaft Wien)
3:37
191 Aufrufe · vor 1 Jahr

Sexualtherapie - Wirkungen und Nebenwirkungen auf di...
30:34
178 Aufrufe · vor 4 Monaten

Welt-MS-Tag 2017: „Lebensqualität und Multipl...
34:34
174 Aufrufe · vor 11 Monaten

Interview mit Reinhold Scherer (TU Graz) zum Welt...
4:23
157 Aufrufe · vor 1 Jahr

Zurück ins Erwerbsleben
27:50
136 Aufrufe · vor 4 Monaten

Vortrag von Andrea Schmon (Sozialministeriumservice)...
16:38
93 Aufrufe · vor 1 Jahr

Wie wirkt unsere Ernährung auf das Immunsystem?
31:48
76 Aufrufe · vor 4 Monaten

Die Rolle von Vitaminen und Nahrungsergänzungsmittel...
27:50
64 Aufrufe · vor 4 Monaten

Grundsätze der Sozialversicherung - Der We...
19:22
42 Aufrufe · vor 4 Monaten

Welt-MS-Tag 2017: Begrüßung Karin Krainz-...
4:51
35 Aufrufe · vor 11 Monaten

Die Vorträge der MS-Symposien werden auf YouTube hochgeladen, um sie einer breiten Öffentlichkeit zugänglich zu machen. Im Herbst 2017 wurde von einem Sounddesigner ein Audiologo kreiert, mit dem wir den Wiedererkennungswert der Videos steigern möchten.

MS MS Gesellschaft Wien @MSGesWien · 14. Okt. 2017
erster Vortrag des MS- Herbstsymposiums 2017 #MultipleSklerose

MS MS Gesellschaft Wien @MSGesWien · 14. Okt. 2017
Bereits in vier Stunden beginnt das Multiple Sklerose-Herbstsymposium im Wiener AKH. [msges.at/veranstaltunge...](#) #MultipleSklerose #symposium

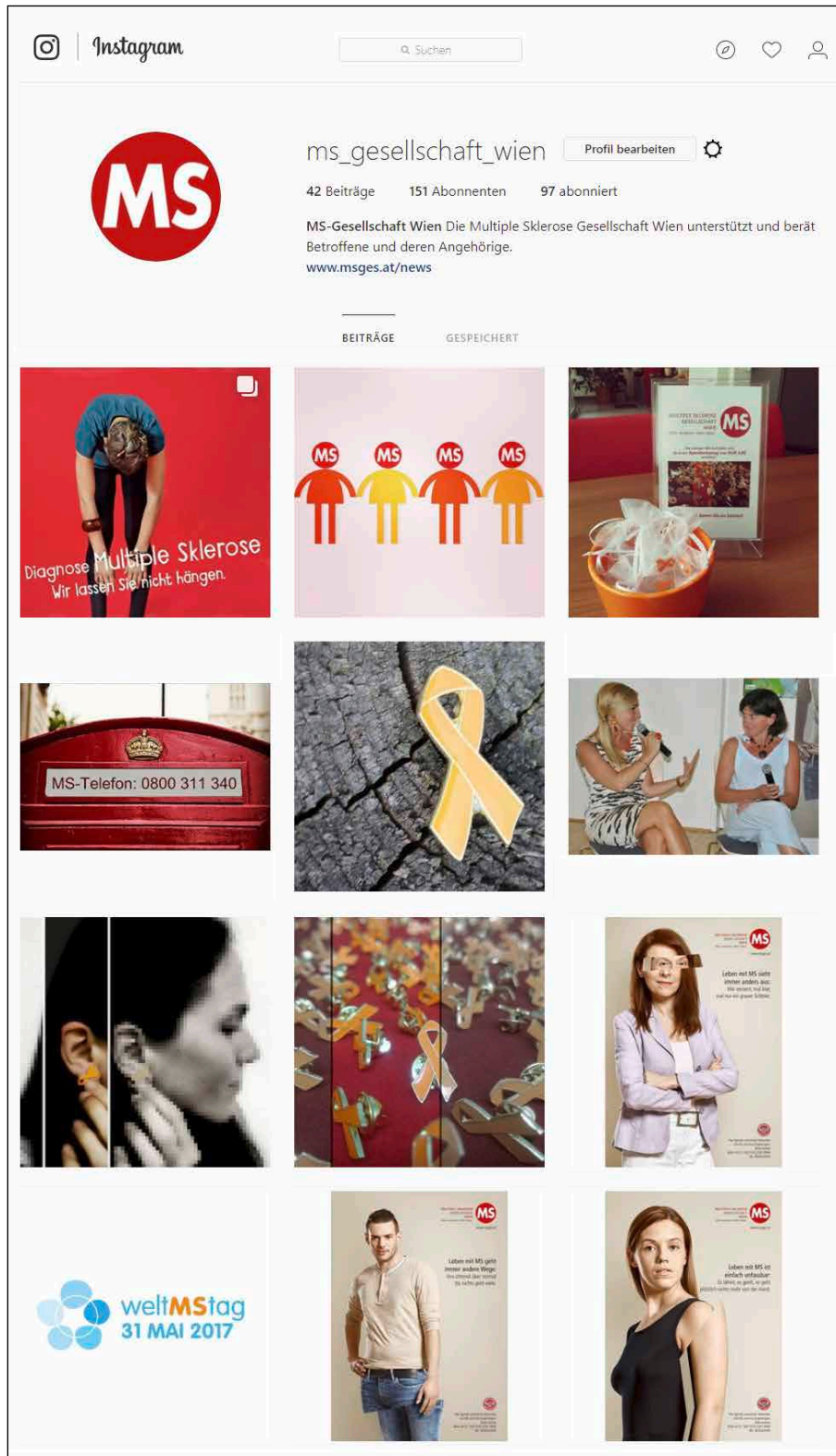
AKH - Hörsaalzentrum Ebene 7

Floor plan showing lecture halls (MS 1, MS 2, MS 3, MS 4, MS 5) and other facilities like the library (Bibliothek) and elevators (Lift).

MS MS Gesellschaft Wien @MSGesWien · 13. Nov.
Mit Resilienztraining psychische Widerstandskraft entwickeln [msges.at/beitrag/news/m...](#) #Resilienz #MultipleSklerose

MS MS Gesellschaft Wien @MSGesWien · 10. Nov.
Prof. Hans Lassmann hielt Eröffnungsvortrag beim Internationalen Kongress "MSPARIS2017", JointECTRIMS – ACTRIMS Meeting 2017 #MSParis2017 #ECTRIMS #ACTRIMS #MultipleSklerose [mailchi.mp/7965f1f3e72a/m...](#)

Die MS-Gesellschaft Wien twittert live von Veranstaltungen



Instagram-Account der MS-Gesellschaft Wien

4 PLANUNG UND AUSBLICK

4.1 PLANUNG UND ZIELE

Die Angebote werden verstärkt an die Mitgliedschaft im Verein gebunden, um Gemeinschaftsgefühl und Solidarität zu stärken und die Bindung an den Verein zu festigen. Der Schwerpunkt Öffentlichkeitsarbeit wird mit der bestehenden Kampagne weitergeführt.

4.2 EINFLUSSFAKTOREN: CHANCEN UND RISIKEN

Wie eingangs beschrieben, erhalten immer mehr Menschen in immer jüngeren Jahren die Diagnose MS. Darüber hinaus gewinnen in der medizinischen Landschaft – vor allem bei chronischen Erkrankungen – die Eigenverantwortlichkeit und die Selbstbestimmung der einzelnen Personen zunehmend an Bedeutung. Dadurch werden wir im Zugang zu unserer Arbeit bestärkt, die seit jeher auf die Stärkung der Eigenständigkeit und Eigenverantwortung

der Betroffenen abzielt. Wir sehen es als unsere Aufgabe, unsere Mitglieder zu stärken, ihre Selbstverantwortung auch im Bereich der medizinischen Behandlung wahrzunehmen. Individuelle Therapie als Chance bestmöglich behandelt zu werden, setzt umfassendes Wissen der Betroffenen zur Erkrankung voraus. Die MS-Gesellschaft Wien fühlt sich zuständig, dieses Wissen zu vermitteln.

Das spezielle Fachwissen unserer Mitarbeiterinnen begründet auch das Vertrauen unserer Klientinnen und Klienten, aber auch das Vertrauen der ärztlichen und therapeutischen Überweiserinnen und Überweiser. Es ist uns ein Anliegen, dieses Vertrauen auch in der breiten Öffentlichkeit weiter auszubauen und das Verständnis für die Erkrankung und die Anliegen der Personen mit MS mehr als bisher wahrnehmbar zu machen.

Der Vorstand wird periodisch über sämtliche Entwicklungen im Verein informiert. Außergewöhnliche Vorgänge, die auf ein bis dato noch nicht erkanntes Risiko schließen lassen könnten, werden unverzüglich dem Vorstand zur Kenntnis gebracht, der dann entsprechende Maßnahmen beschließt.

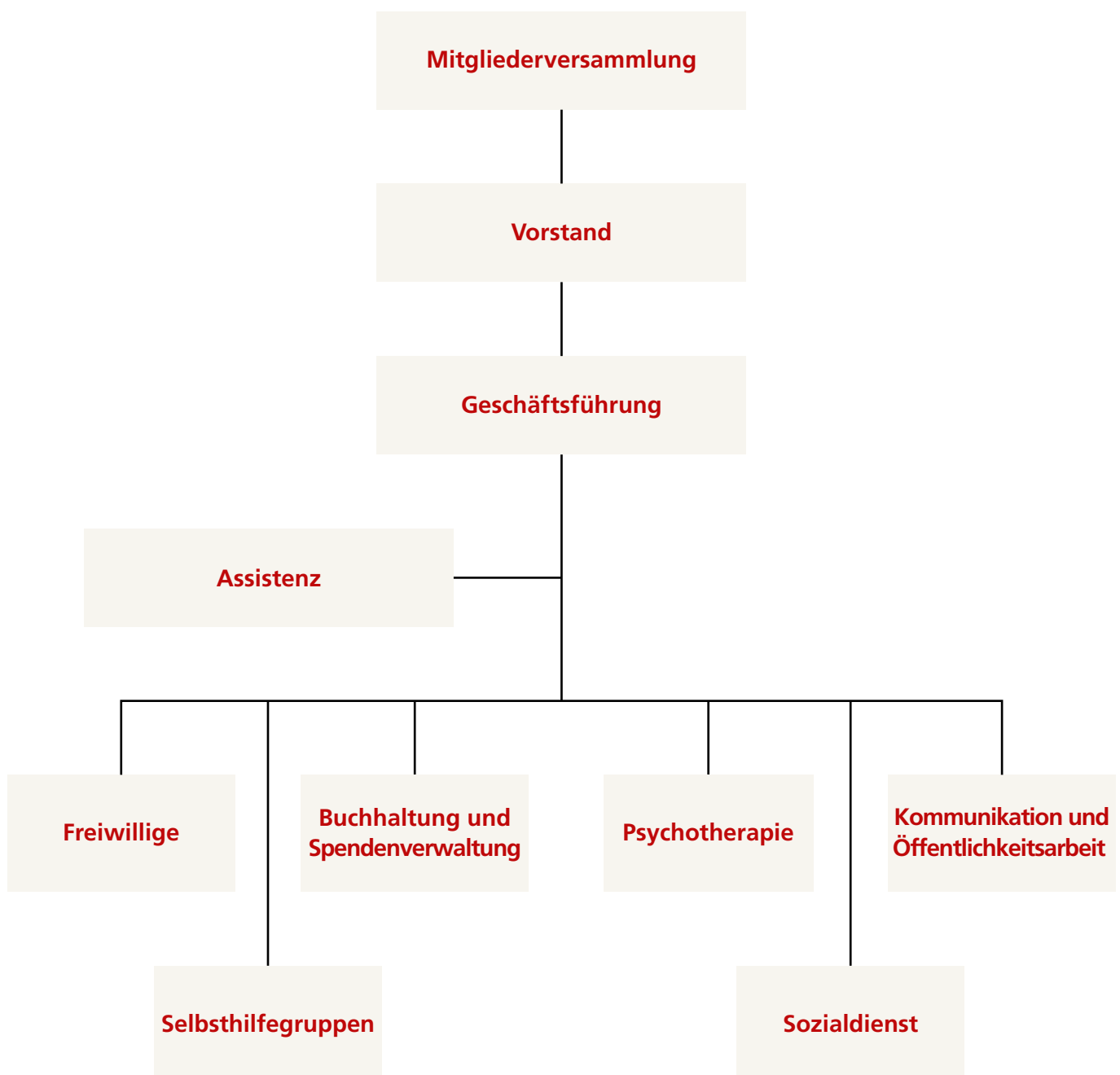


5 ORGANISATIONSSTRUKTUR UND TEAM

5.1 ORGANISATIONSSTRUKTUR

Die MS-Gesellschaft Wien ist die größte unabhängige Landesgesellschaft unter dem Dach der Österreichischen Multiple Sklerose Gesellschaft.

ORGANIGRAMM (MIT 1.7.2014)



5.2 DIE MS-GESELLSCHAFT WIEN PERSÖNLICH

Eine Vorstandsperiode dauert drei Jahre. Im Mai 2016 wurde von der Mitgliederversammlung ein neuer Vorstand gewählt.

Ehrenamtlicher Vorstand:

Präsident:

Univ. Prof. Dr. Fritz Leutmezer



Univ. Prof. Dr. Fritz Leutmezer

Vizepräsidentin:

Univ. Prof. Dr. Barbara Bajer-Kornek

Schriftführerin:

Anne-Claude Golkowsky

Vorstandsmitglieder:

Mag. Ursula Hensel
DGKS Christine Pauli-Jagoditsch
Mag. Manuela Lanzinger
Dr. Helmut Rauschka
Dr. Paulus Rommer
Valentina Santi
Ing. Robert Schlathau
Mag. Margot Sepke
Gerhard Zimmermann

Geschäftsleitung und Mitarbeiterinnen:

Geschäftsführung:

Karin Krainz-Kabas

Mitarbeiterinnen:

Mag. Julia Asimakis (Psychotherapie)
Mag. Gabriele Gruber (Sozialdienst)
Mag. Kerstin Huber-Eibl
(Öffentlichkeitsarbeit, seit 05/17),
Dr. Regine Jesina-Koloseus (Familienrecht)
Martina Körtner (Sozialdienst)
Gabriela Kummer (Buchhaltung)
Dr. Gabriele Leitner (Diätologie)
Sarah Merle (Physiotherapie)
Katharina Pan (Physiotherapie)
Friederike Pörtl-Frank (Assistenz, von 04/17
bis 12/17, seit 12/17 in Bildungskarenz)
Katharina Schlechter
(Sozialdienstleitung und Psychotherapie)
Mag. Karin Sieberer (Assistenz der Geschäftsführung,
seit 05/17 in Mutterschutz/Karenz)
Mag. Karin Wunderlich (Psychotherapie)
Ulrike Zabransky (Physiotherapie)

Ehrenamtliche Mitarbeiter und

Mitarbeiterinnen in der Beratung:

Virginia Caacbay (MS-Schwesternservice)
Dr. Wolfgang Hackermüller (allgemeine Rechtsfragen)



**MULTIPLE SKLEROSE
GESELLSCHAFT
WIEN**
Mehr verstehen. Mehr leben.

Wir danken allen haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern!

5.3 PARTNERSCHAFTEN, KOOPERATIONEN UND NETZWERKE

Kooperationen mit Unternehmen:

Bayer Health Care
Biogen
Caesaro-Med
Contipark
Merck
Novartis
Octapharma
Roche Austria
Sanofi Genzyme
Ströck
Sturm Marketing Direkt
Teekanne
Teva-ratiopharm
Österreichische Nationalbank
PKP BBDO
Royal Wirtschaftsprüfung und Steuerberatung GmbH

Subventionen:

Fonds Soziales Wien
Wiener Gebietskrankenkasse
Österreichischer Behindertenrat

Kooperationen mit Institutionen:

Katharina Turnauer Privatstiftung
Licht ins Dunkel
ÖMSG
ÖMSG-Privatstiftung
Verein Leben mit MS

Netzwerk:

Behindertenanwaltschaft
Berufliches Bildungs- und Rehabilitationszentrum (BBRZ)
Career Moves
Caritas Socialis MS-Tageszentrum
Dachverband der Wiener Sozialeinrichtungen
Fit 2 work
Fundraising Verband Austria
Institut für Berufliche Integration (ibi)
MS-Pflegehäuser
(Caritas Socialis, Haus der Barmherzigkeit, St. Klemens-Haus der Caritas)
MS-Stationen
(AKH, SMZ-Ost, KH Rudolfstiftung, KH Rosenhügel)
MS-Zentren im stationären und niedergelassenen Bereich
Pensionsversicherungsanstalt
Pflegeranwaltschaft
Sozialministeriumservice
Verein Bewegungshunger
Verein Hunger auf Kunst und Kultur
Wiener Integrationsnetzwerk (WIN)

Wir danken unseren Partnerinnen und Partnern!



6 ORGANISATIONSPROFIL

6.1 ALLGEMEINE ANGABEN

NAME	MULTIPLE SKLEROSE GESELLSCHAFT WIEN
Sitz der Organisation gemäß Satzung	Wien
Gründung	1988
Rechtsform	gemeinnütziger Verein
Kontaktdaten	
Adresse	1170 Wien, Hernalser Hauptstraße 15–17
Telefonnummer	01/409 26 69
Fax	01/409 26 69/20
Email	office@msges.at
Homepage	www.msges.at
Link zur Satzung (URL)	http://www.msges.at/ueber-uns/vereinsstatuten/
Registereintrag	
Registergericht	BPD Wien, Büro für Vereins-Versammlungs- und Medienrechtsangelegenheiten
Registernummer	ZVR-NR. 183581531
Datum der Eintragung	15. Dezember 1988
Gemeinnützigkeit	
Angabe über Gemeinnützigkeit gemäß §52 Abgabenordnung	Gemeinnützigkeitsbescheid vom 22. September 2006 FA 1/23 – Fachabteilung Spendenbegünstigung
Datum des Feststellungsbescheids	Vereinigung zur Unterstützung der MS-Betroffenen sowie
Ausstellendes Finanzamt	Förderung der Erforschung und Bekämpfung der Multiplen
Erklärung des gemeinnützigen Zwecks	Sklerose
Verantwortlichkeiten im Sinne des Spendengütesiegels	
Für Spendenverwendung:	Karin Krainz-Kabas
Für Spendenwerbung:	Karin Krainz-Kabas
Datenschutzbeauftragte:	Gabriela Kummer
Arbeitnehmerinnenvertretung	Keine
Anzahl der Mitarbeiterinnen in Köpfen (In Klammern: umgerechnet in Vollzeitstellen)	2017
Anzahl Mitarbeiterinnen	8 (4,5 VZÄ)
hauptamtlich	8
Honorarkräfte	6
Freiwillige	33

6.2 AUFBAU DER ORGANISATION

Das höchste Gremium der MS-Gesellschaft Wien ist die Mitgliederversammlung, die alle drei Jahre tagt. Der Vorstand hat der Mitgliederversammlung inhaltliche und finanzielle Rechenschaft abzulegen. Die Mitgliederversammlung bestellt den Vorstand, sowie das Präsidium und den Rechnungsprüfer für eine Funktionsperiode von 3 Jahren.

6.2.1 Leitungs- und Geschäftsführungsorgan

Der Vorstand des Vereins ist das Leitungsorgan im Sinne des Vereinsgesetzes. Er besteht aus insgesamt 12 Mitgliedern, vorwiegend Betroffenen, Neurologinnen und Neurologen sowie Unterstützerinnen und Unterstützern aus anderen Berufsgruppen. Seine Funktionsperiode dauert von Mai 2016 bis Mai 2019.

Die Geschäftsführerin führt auf die Dauer ihres unbefristeten Dienstvertrages im Auftrag des Vorstands die Geschäfte des Vereins, . Sie vertritt den Verein kraft ihres Amtes alleine (Einzelvertretung). Ihre weiteren Kompetenzen werden in der Geschäftsordnung festgelegt. Sie ist verpflichtet, die ihr durch die Geschäftsordnung übertragenen Aufgaben gewissenhaft wahrzunehmen. Die Geschäftsführerin berichtet periodisch dem Präsidenten und dem Vorstand.

6.2.2 Interessenskonflikte

Die Geschäftsführung ist vom Vorstand personell getrennt. Rechtsgeschäfte zwischen dem Rechnungsprüfer und dem Verein, die über die beauftragte Prüfungstätigkeit hinausgehen, müssen vorab von der Mitgliederversammlung genehmigt werden.

6.2.3 Internes Kontrollsystem

Sämtliche finanzielle Angelegenheiten unterliegen dem Vier-Augenprinzip. Die MS-Gesellschaft Wien erstellt ein Jahresbudget, das alle geplanten Ein- und Ausgaben einschließt. Die tatsächlichen Einnahmen und Ausgaben werden vierteljährlich der Planung gegenübergestellt.

6.3 MITGLIEDSCHAFTEN UND VERBUNDENE ORGANISATIONEN

Unter dem Dach der Österreichischen Multiple Sklerose Gesellschaft (ÖMSG) befinden sich neben der MS-Gesellschaft Wien die Landesgesellschaften Burgenland, Kärnten, Niederösterreich, Oberösterreich, Salzburg und Tirol. Die ÖMSG ist Mitglied der European Multiple Sclerosis Plattform (EMSP) und der Multiple Sclerosis International Federation (MSIF).

Die Multiple Sklerose Gesellschaft Wien ist Mitglied der Sozialwirtschaft Österreich, des Dachverbandes der Wiener Sozialeinrichtungen, des Österreichischen Behindertenrats und des Fundraising Verbandes Austria.

6.4 UMWELT- UND SOZIALPROFIL

Bei Anschaffungen berücksichtigt die Multiple Sklerose Gesellschaft Wien ökologische und soziale Aspekte. Darüber hinaus achten wir Mülltrennung, Recycling und einen niedrigen Energiehaushalt.

Die haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter finden im Beratungszentrum eine gute Arbeitsumgebung. Einschlägige Aus-, Fort- und Weiterbildungsmaßnahmen für hauptamtliche Mitarbeiterinnen werden aktiv durch finanzielle Zuschüsse und zeitliche Ressourcen unterstützt.

7 FINANZEN UND RECHNUNGSLEGUNG

7.1 BUCHFÜHRUNG UND RECHNUNGSLEGUNG

Die Multiple Sklerose Gesellschaft Wien erstellt nach den Grundsätzen ordnungsgemäßer Buchführung jährlich eine Bilanz. Der Jahresabschluss wird vereinsextern durchgeführt und vom Rechnungsprüfer geprüft.

7.2 BILANZ VOM 01.01.2017 BIS 31.12.2017

<i>Multiple Sklerose Gesellschaft Wien</i>						<i>Seite 1</i>
BILANZ ZUM 31.12.2017						
AKTIVA	2017 EUR	2016 EUR/1000	PASSIVA	2017 EUR	2016 EUR/1000	
A. ANLAGEVERMÖGEN			A. EIGENKAPITAL			
<i>I. Immaterielle Vermögensgegenstände</i>			<i>I. eingefordertes Nennkapital</i>			
1. gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Vorteile	4.540,50	4,8	1. Vereinskapital	276.148,18	288,5	
<i>II. Sachanlagen</i>			<i>II. Kapitalrücklagen</i>			
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten, einschließlich der Bauten auf fremdem Grund	17.948,38	21,2	1. nicht gebundene	17.776,85	21,2	
2. andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	1.347,77	2,2	<i>III. Bilanzverlust</i>			
<i>III. Finanzanlagen</i>			B. RÜCKSTELLUNGEN			
1. Wertpapiere (Wertrechte) des Anlagevermögens	100.082,64	72,0	1. Rückstellungen für Abfertigungen	46.839,16	43,4	
B. UMLAUFVERMÖGEN			2. sonstige Rückstellungen	14.830,54	21,7	
<i>I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände</i>			C. ZWECKGEBUNDENE PATIENTENZUWENDUNGEN			
1. sonstige Forderungen und Vermögensgegenstände	37.252,13	15,5	1. Schreckenhausler-Zuwendung	80.674,58	95,7	
<i>Übertrag</i>			D. VERBINDLICHKEITEN			
<i>Übertrag</i>			1. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und			
<i>Übertrag</i>			<i>Übertrag</i>	428.674,43	458,2	

WT: Mag. Harald Tyrner, 1130 Wien

Kl.Nr. 61214

RZLBIL (c) RZL

Multiple Sklerose Gesellschaft Wien

Seite 1

BILANZ ZUM 31.12.2017

AKTIVA	2017 EUR	2016 EUR/1000	PASSIVA	2017 EUR	2016 EUR/1000
A. ANLAGEVERMÖGEN			A. EIGENKAPITAL		
<i>I. Immaterielle Vermögensgegenstände</i>			<i>I. eingefordertes Nennkapital</i>		
1. gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Vorteile	4.540,50	4,8	1. Vereinskapital	276.148,18	288,5
<i>II. Sachanlagen</i>			<i>II. Kapitalrücklagen</i>		
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten, einschließlich der Bauten auf fremdem Grund	17.948,38	21,2	1. nicht gebundene	17.776,85	21,2
2. andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	1.347,77	2,2	<i>III. Bilanzverlust</i>	-7.594,88	-12,3
<i>III. Finanzanlagen</i>			B. RÜCKSTELLUNGEN		
1. Wertpapiere (Wertrechte) des Anlagevermögens	100.082,64	72,0	1. Rückstellungen für Abfertigungen	46.839,16	43,4
B. UMLAUFVERMÖGEN			2. sonstige Rückstellungen	14.830,54	21,7
<i>I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände</i>			C. ZWECKGEBUNDENE PATIENTENZUWENDUNGEN		
1. sonstige Forderungen und Vermögensgegenstände	37.252,13	15,5	1. Schreckenhäusler-Zuwendung	80.674,58	95,7
			D. VERBINDLICHKEITEN		
Übertrag	161.171,42	115,6	1. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und		
			Übertrag	428.674,43	458,2

WT: Mag. Harald Tyrner, 1130 Wien

KI.Nr. 61214

RZLBIL (c) RZL

Multiple Sklerose Gesellschaft Wien

Seite 3

BILANZ ZUM 31.12.2017

AKTIVA	2017 EUR	2016 EUR/1000	PASSIVA	2017 EUR	2016 EUR/1000
Übertrag	477.154,06	487,5	Übertrag	474.913,08	481,2
			POSTEN	2.240,98	6,3
SUMME AKTIVA	477.154,06	487,5	SUMME PASSIVA	477.154,06	487,5

WT: Mag. Harald Tyrner, 1130 Wien

KI.Nr. 61214

RZLBIL (c) RZL

7.3 GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG VOM 1. 1. 2017 BIS 31. 12. 2017

Multiple Sklerose Gesellschaft Wien

Seite 4

GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG

VOM 1. 1. 2017 BIS 31. 12. 2017

	2017 EUR		2016 EUR/1000	
1. Einnahmen				
a. Spenden	95.004,05		104,2	
b. Sponsoring	1.500,00		2,5	
c. Subventionen	153.800,00		150,4	
d. Beiträge	38.011,90	288.315,95	32,8	289,8
	<hr/>		<hr/>	
2. sonstige betriebliche Erträge				
a. Patientenprojekte	25.020,56		17,8	
b. übrige	38.433,92	63.454,48	45,5	63,4
	<hr/>		<hr/>	
3. Betriebsleistung		<hr/>	<hr/>	
		351.770,43	353,2	
4. Aufwendungen für Patienten				
a. Patientenaufwendungen		13.675,66		14,3
5. Personalaufwand				
a. Gehälter		179.701,17		177,3
b. Soziale Aufwendungen				
ba. Aufwendungen für Abfertigungen und Leistungen an betriebliche Mitarbeitervorsorgekassen	3.409,54		3,5	
bb. Aufwendungen für gesetzlich vorgeschriebene Sozialabgaben sowie vom Entgelt abhängige Abgaben und Pflichtbeiträge	48.463,91		48,9	
bc. sonstige Sozialaufwendungen	419,72	52.293,17	0,4	52,8
	<hr/>		<hr/>	
Übertrag		106.100,43		108,8

WT: Mag. Harald Tyrner, 1130 Wien

KI.Nr. 61214

RZLBIL (c) RZL

Multiple Sklerose Gesellschaft Wien

Seite 5

GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG

VOM 1. 1. 2017 BIS 31. 12. 2017

	2017 EUR	2016 EUR/1000
Übertrag	106.100,43	108,8
6. Abschreibungen		
<i>a. auf immaterielle Gegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen</i>		
aa. Planmäßige Abschreibungen	6.695,06	5,8
7. sonstige betriebliche Aufwendungen		
a. Steuern, soweit sie nicht unter Z fallen	347,70	0,3
b. Bürokosten	27.006,51	26,4
c. Aufwendungen Spenden bezogen	48.509,66	62,5
d. Bürokosten	5.860,00	2,7
e. übrige	27.166,43	24,5
	108.890,30	116,4
8. Zwischensumme aus Z 1 bis 7 (Betriebsergebnis)	-9.484,93	-13,4
9. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	1.890,05	1,0
10. Erträge aus dem Abgang von Finanzanlagen und Wertpapieren des Umlaufvermögens	0,00	0,0
11. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0,0
12. Zwischensumme aus Z 9 bis 11 (Finanzerfolg)	1.890,05	1,0
13. Ergebnis vor Steuern Zwischensumme aus Z 8 und Z 12	-7.594,88	-12,3
14. Ergebnis nach Steuern	-7.594,88	-12,3
15. Jahresfehlbetrag	-7.594,88	-12,3
Übertrag	-7.594,88	-12,4

WT: Mag. Harald Tyrner, 1130 Wien

KI.Nr. 61214

RZLBIL (c) RZL

Multiple Sklerose Gesellschaft Wien

Seite 6

GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG

VOM 1. 1. 2017 BIS 31. 12. 2017

	2017 EUR	2016 EUR/1000
Übertrag	-7.594,88	-12,4
16. Bilanzverlust	<u>-7.594,88</u>	<u>-12,3</u>

WT: Mag. Harald Tyrner, 1130 Wien

KI.Nr. 61214

RZLBIL (c) RZL

7.4 FINANZBERICHT VOM 01.01.2016 BIS 31.12.2016

MITTELHERKUNFT		EUR
I	Spenden	
Ia	ungewidmete	95.004
Ib	gewidmete	
II	Mitgliedsbeiträge	38.012
III	Betriebliche Einnahmen	
IIIa	betriebliche Einnahmen aus öffentlichen Mitteln	–
IIIb	sonstige betriebliche Einnahmen	73.199
IV	Subventionen und Zuschüsse der öffentlichen Hand	153.800
V	Sonstige Einnahmen	
Va	Vermögensverwaltung	1.890
Vb	Sonstige andere Einnahmen	64.109
VI	Auflösung von Passivposten für noch nicht widmungsgemäß verwendete Spenden bzw. Subventionen	–
VII	Auflösung aus Rücklagen	–
VIII	Jahresverlust	7.595
	Summe	433.609

MITTELVERWENDUNG		EUR
I	Leistungen f. statutarisch festgelegte Zwecke	357.182
II	Spendenwerbung	54.370
III	Verwaltungsaufwand	14.322
IV	Sonstiger Ausgaben	7.735
V	Zuführung zu Passivposten für noch nicht widmungsgemäß verwendete Spenden bzw. Subventionen	–
VI	Zuführung von Rücklagen	–
VII	Jahresüberschuss	–
	Summe	433.609

7.5 SPENDENGÜTESIEGEL, SPENDENBEGÜNSTIGUNG

Spendengütesiegel

Seit der Ersteinführung des Spendengütesiegels im Jahr 2001 ist die MS-Gesellschaft Wien in ununterbrochener Reihenfolge Trägerin dieses Gütesiegels, das nach einer externen Wirtschaftsprüfung von der Kammer der Wirtschaftstreuhänder verliehen wird und den verantwortungsvollen Umgang mit Spendengeldern und die größte Sorgfalt und Wirtschaftlichkeit in der Verwendung der eingesetzten Mittel bestätigt.



Spendenbegünstigung

Die MS-Gesellschaft Wien zählt seit 2010 zu den spendenbegünstigten Organisationen lt. Bundesministerium für Finanzen. Dadurch können Einzelspenderinnen und Einzelspender sowie Unternehmen ihre Zuwendungen an die MS-Gesellschaft Wien bis zu einem jährlichen Höchstbetrag von der Steuer absetzen.



7.6 FINANZIELLE SITUATION UND PLANUNG

Da beim Spendenpool ein kontinuierlicher Abgang zu verzeichnen ist, sind in den kommenden drei bis fünf Jahren weitreichende Investitionen und Kooperationen im Bereich Fundraising erforderlich. Investitionen und ein verantwortungsvoller, sparsamer Umgang mit den Kosten sichern langfristig die Angebote, die wir Menschen mit MS zur Verfügung stellen können.

Trends 2018

In den Bereichen Fundraising und Öffentlichkeitsarbeit sind verstärkte Aktivitäten und eine österreichweite Kooperation geplant bzw. teilweise in Umsetzung. Wir arbeiten insbesondere an der Erweiterung des Psychotherapieangebots und der Etablierung des MS-Schwesternservices.

Ihre Spende für Multiple Sklerose Betroffene und ihre Familien:

Spendenkonto: Bank Austria
AT 101 2000 1000 2959 996

Danke.



Leben mit MS geht
immer andere Wege:
Von zitternd über normal
bis nichts geht mehr.

Ihre Spende unterstützt Menschen
mit MS und ihre Angehörigen:
Bank Austria
IBAN: AT10 1200 0100 0295 9996
BIC: BKAUATWW

MULTIPLE SKLEROSE
GESELLSCHAFT
WIEN

Mehr verstehen. Mehr leben.



www.msges.at